Bund Deutscher Kriminalbeamter

Vier Jahre nach Bonn-Lannesdorf

07.06.2016

Eine Analyse zur Lage des extremistischen Salafismus in Bonn und NRW - Veranstaltung des BDK Bonn am 30.05.2016

An einer Veranstaltung zum Thema "Vier Jahre nach Bonn-Lannesdorf - eine Analyse zur Lage des extremistischen Salafismus in Bonn und NRW" haben heute 107 Bedienstete des PP Bonn an dieser Informationsveranstaltung teilgenommen.

Die Referenten Elmar Thevessen als Terrorismusexperte des ZDF und der Leiter des Verfassungsschutzes NRW Burkhard Freier diskutierten nach Einführungsvorträgen unter der Moderation von Jochen Hilgers, WDR zum Thema.

Die Position des BDK zur Bedrohung des Salafismus stellte Hermann-Josef Borjans als Sprecher Prävention und Opferschutz für den Bundesvorstand und als Bezirksvorsitzender des PP Bonn dar.

Die gesamte Behördenleitung ausser dem Leiter der Direktion Verkehr nahmen an der Veranstaltung teil. Die Veranstaltung war als dienstliche Veranstaltung seitens der Polizeipräsidentin genehmigt worden. Alle Bediensteten waren eingeladen. Eine Überraschung war, dass auch viele Kolleginnen und Kollegen der Direktion GE in Uniform teilnahmen, obwohl der Vorsitzende der GdP der persönlichen Einladung nicht gefolgt war mit der Anmerkung, dass dies eine reine K-Veranstaltung sei.

Inhaltlich waren sich alle Diskutanten einig, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen Polizei, Schule, den Jugendämtern, aber auch den muslimischen Vertretern und den Wirtschaftsverbänden für die Zukunft dringend erforderlich ist.

Eine ausführliche Berichterstattung erfolgt im Kriminalisten.

Schlagwörter
Nordrhein-Westfalen Kriminalitätsbekämpfung Kriminalitätsphänomene
diesen Inhalt herunterladen: PDF